



Liebe Mitglieder, liebe Gäste,

schön, dass Sie heute Abend hier sind. Zuerst darf ich feststellen, dass die Einladung zur Jahreshauptversammlung fristgerecht erfolgte und gegen die Tagesordnung keine Einwände erfolgt sind, womit diese Gültigkeit besitzt. Anträge sind vorab keine bei mir eingegangen. Bevor wir zu den einzelnen Berichten kommen, bitte ich Sie innezuhalten und den im vergangenen Jahr verstorbenen Mitgliedern zu gedenken.

Endlich sind wir wieder „zu Hause“, nach zwei Jahren können wir unsere Jahreshauptversammlung wieder in unserer Vereinsgaststätte abhalten. Ich habe Ihnen in meinem heutigen Bericht viele Themen mitgebracht, welche den TSV Korntal aktuell begleiten.

Es freut mich, dass wir an diesem Abend unseren Bürgermeister der Stadt Korntal-Münchingen, Herrn Dr. Wolf letztmalig persönlich in unseren Reihen begrüßen dürfen, herzlich Willkommen lieber Herr Dr. Wolf.

Es freut mich ebenso, dass wieder einige Gemeinderäte heute Abend bei uns sind. Herzlich willkommen an Sie, herzlich willkommen euch! Der Gemeinderat hat den TSV Korntal in den vergangenen zwei Jahren herausragend unterstützt, näheres dazu in meinem Bericht. Aber schon vorab einen herzlichen Dank für eure Unterstützung!

Die Entwicklung des TSV Korntal, soviel schonmal vorab, ist herausragend! Wir sind auf dem richtigen Weg und entwickeln uns in vielen Bereichen weiter. In meinem Bericht gehe ich auf einige Bereiche beim TSV ein. Zu den Berichten der einzelnen Abteilungen kommen wir später in aller Kürze.

Im letzten Jahr habe ich Ihnen fünf große und wichtige Bereiche herausgearbeitet, welche für einen erfolgreichen Sportverein unabdingbar sind. Heute möchte ich auf die einzelnen Bereiche eingehen und erläutern, was beim TSV Korntal im vergangenen Jahr hierzu passiert ist.

Beginnen möchte ich mit dem Thema **Vereinsförderung**, die in Korntal-Münchingen weiterhin einen hohen Stellenwert innehat. An dieser Stelle herzlichen Dank an die Stadtverwaltung und den Gemeinderat für diese Unterstützung.

Die Vereinsförderung und eine gute **Vereinsentwicklung** gehen immer mehr Hand in Hand. Nur eine, auf die Zukunft ausgerichtete und fein austarierte Vereinsentwicklung sichert den Sportvereinen die Zukunft in unserer Gesellschaft. – Und dass Sportvereine eine wichtige Stütze in unserer Gesellschaft sind, wurde in den letzten Jahren deutlich bewiesen.

Der TSV Korntal hat die Corona Jahre sehr gut überstanden, hierzu bei den Mitgliederzahlen und dem Finanzbericht mehr.

Im vergangenen Jahr haben wir die Digitalisierung weiter vorangetrieben. Durch den Aufbau eines Online-Archivs, die Weiterentwicklung der digitalen Zugangswege auf der Homepage, eine Vereinheitlichung von E-Mailadressen und weiteren Optimierungen sind uns einige erfolgreiche Schritte gelungen.

Das Jahr 2022 war das erste Jahr, in dem wir den Prozess der neuen Übungsleitervereinbarungen vollständig durchgeführt haben. Eine Optimierung, welche die Verwaltung deutlich vereinfacht.

Abschließend haben wir in den vergangenen Jahren an der Anpassung unserer Satzung gearbeitet. – Immer mit dem Ziel, den TSV Korntal attraktiver und in der Verwaltung einfacher zu machen.

Ein weiterer wichtiger Faktor für die Attraktivität unseres TSV Korntal, sind **ausgewogene Beiträge mit einer gesunden Ausgabenstruktur**.

Der TSV Korntal muss seine Mitgliedsbeiträge vorerst nicht erhöhen und das trotz steigender Kosten. Aber auch hier erkennen wir einen Trend: „weg vom Ehrenamt, hin zu einer „Gebührenorientierung“. – Was unweigerlich zu weiter steigenden Kosten führt.

Wir haben in den vergangenen Jahren die Mitgliederverwaltung auf Vordermann gebracht, optimiert und für die Zukunft fit gemacht. In diesem Zusammenhang ein herzliches Dankeschön an Petra Dittrich.

Dem Finanzbericht entnehmen Sie, dass der TSV Korntal, trotz den gestiegenen Kosten weiterhin eine sehr positive finanzielle Entwicklung innehat und Rücklagen aufbauen konnte.

Der dritte Bereich, auf den ich am heutigen Abend einen kurzen Blick werfen möchte, sind **gute und qualitativ hochwertige Sportstätten**. Uns stehen nach wie vor zwei große Sporthallen, eine kleine (Aula) und ein Sportraum zur Verfügung, das ist eine gute Ausgangslage. Diese ist jedoch elementar da der Bedarf an Sport in unserem Stadtteil immens hoch ist. Blickt man auf die Ausweitung an Wohnraum, wird die Nachfrage noch erhöht.

Des Weiteren haben wir in Korntal unsere Sportanlage an der Jahnstraße mit zwei großen Fußballfeldern, Nebenflächen und großem Potenzial für eine mögliche Weiterentwicklung. Die Qualität der Anlage ist in einem katastrophalen Zustand. Hier muss endlich etwas geschehen. Seit dem Jahr 2018 monieren wir den Zustand der Rasenfelder. Wer hier einen näheren Einblick erhalten möchte darf sich gerne direkt an den Vorstand wenden.

In der jüngsten Zeit hat sich etwas getan: Die Rasenpflege wird zukünftig, trotz höherer Kosten, extern vergeben. Der Gemeinderat wird noch in diesem Jahr über ein Sportentwicklungskonzept beraten. Einige kleinere Sanierungen sind bereits geplant. Nun gilt es an den Themen dranzubleiben und die weitere Entwicklung abzuwarten, dass die Sportanlage nicht in diesem Zustand bleiben kann, ist hoffentlich allen klar.

Nach über vier Jahren Verhandlungen zwischen dem TSV Korntal e.V. und der Stadtverwaltung hat der Gemeinderat für einen Verbleib der Sportanlagen auf der Jahnstraße bis mindestens zum 31.12.2039 gestimmt. Eine Chronologie der Verhandlungen, abgeschlossener Verträge und erarbeiteter Kompromisse habe ich Ihnen für heute Abend mitgebracht. Um meinen Bericht nicht endlos auszudehnen, dürfen Sie gerne im Nachgang Einsicht in die Dokumente nehmen.



Ein Hinweis sei mir jedoch erlaubt: Das jetzt vorliegende Ergebnis ist ein gutes Ergebnis für den TSV Korntal e.V. Es bringt uns Planungssicherheit für Investitionen in unsere Infrastruktur. In diesem Zusammenhang möchte ich mich herzlich beim Gemeinderat für die Zustimmung und bei der Stadtverwaltung Korntal-Münchingen für die stets konstruktiven und immer zielorientierten Gespräche bedanken. Mein persönlicher **Dank geht an Egon Beck**. Egon Beck begleitete mich von Beginn bis zur letzten Verhandlungsrunde. Lieber Egon, herzlichen Dank für deine Zeit! – Ohne dich wäre das nicht so erfolgreich gelaufen!

Diese Planungssicherheit führt nun dazu, dass auf der einen Seite die Stadt Korntal-Münchingen massiv in die Anlage investieren kann und muss und auf der anderen Seite der TSV Korntal e.V. weitere Sanierungen an den vereinseigenen Gebäuden vornehmen kann. Hierzu zählt unter anderem eine umfangreiche Sanierung der Kabine (Lüftungsanlage), dringend notwendige Investitionen in die Heizungsanlage (Heizungssteuerung), Investitionen in die Infrastruktur unseres Sportraums (neue Zugänge) sowie dringend anstehende Sanierungen in unsere Gaststätte. – Erste Fördergelder seitens des WLSB sind bereits zugesagt.

Kommen wir von der Infrastruktur und den Sanierungen wieder etwas zum Sport. Ohne ein **gutes und vielfältiges Sportangebot** wäre ein Verein nur eine leere Hülle. Der TSV Korntal e.V. hat es geschafft in den letzten Jahren durch seine vielen Mitglieder das Sportangebot auszubauen. Neue Sportangebote in der Stadt anzubieten und ein hochwertiges Sportangebot zu etablieren. Hierzu gehört der Aufbau und Etablierung des Sportangebots Volleyball – aktuell noch im Hobby- und Jugendbereich. Sowie der Ausbau von weiteren Kooperationen, wie das Sommercamp, das Angebot von Babykursen und die Zusammenarbeit mit anderen Sportanbietern. Die finanzielle Lage lässt zudem Investitionen in Sportgeräte und neue Übungsleiterlizenzen zu.

Kommen wir nun zum letzten Faktor für einen erfolgreichen und guten Sportverein: Den **Ehrenamtlichen und Helfern**, die Basis eines Vereins. Nur durch zahlreiche freiwillige Trainer, Übungsleiter und Menschen in der Verwaltung, kann ein Verein dieser Größe betrieben und weiterentwickelt werden. Die Bürokratie und die Aufgaben, welche über den sportlichen Bereich hinaus gehen steigen kontinuierlich. Die Situation in der Verwaltung eines Sportvereins wird immer schwieriger und kostspieliger. Parallel dazu sinkt die Bereitschaft sich zu engagieren und Verantwortung zu übernehmen.

Durch den Ausfall von Karin Kaiser, welche die Buchhaltung für den TSV Korntal e.V. aktiv durchgeführt hat, hat sich in den letzten Wochen eine weitere große Baustelle für die Verwaltung des TSV Korntal e.V. ergeben. Der Vorstand ist mit Hochdruck daran, Lösungen zu finden und nötige Veränderungen in die Wege zu leiten.

Der Vorstand des TSV Korntal e.V. lädt alle Mitglieder dazu ein, sich an der Entwicklung des Vereins aktiv zu beteiligen.

Ende Februar fand eine außerordentliche Vereinsratsitzung statt, die zum Ziel hatte, die Aufgaben beim TSV Korntal e.V. auf viele Schultern zu verteilen. Hierbei sind einige gute Ansätze herausgekommen, die uns weiterhin positiv in die Zukunft blicken lassen!

Denn, welche herausragende Entwicklung unser Verein genommen hat, und wie attraktiv er für die Menschen in Korntal ist, zeigt ein Blick auf die Mitgliederzahlen.

Der TSV Korntal hat zum Ende des Jahres 2022 genau 1231 Mitglieder. Dies sind, im Vergleich zum Vorjahr 82 mehr und ist ein Rekord! – So groß war der TSV Korntal e.V. noch nie!

Schauen wir uns die Mitgliedszahlen der Kinder und Jugendlichen an: Die Entwicklung zeigt, dass unser eingeschlagener Weg der richtige ist und wir weiterhin am Sportangebot für Kinder und Jugendliche arbeiten müssen.

Mit dem Blick auf die Mitgliederzahlen endet mein Bericht zur Jahreshauptversammlung 2023. Ich lade Sie nochmals recht herzlich ein, gehen Sie diesen Weg mit uns weiter, der TSV Korntal ist ein herausragender Sportverein!

Vielen Dank
Roman Graser